

Digitalisierung und KI – den Schulalltag effektiv meistern

Der Pädagogische Ausschuss des Hessischen Philologenverbandes wird am 22. und 23.

Februar 2024 die Pädagogische Tagung veranstalten. Sie findet wieder in der vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Vorcoronazeit bekannten Tagungsstätte in Weilburg statt.

Die Nutzung digitaler Medien und Materialien sowie zumindest teilweise der künstlichen Intelligenz (KI) gehört mittlerweile zum Alltag aller an Schule Beteiligten. Es ist zu fragen, inwiefern digitale Elemente und eine fachlich sinnvolle Implementierung von KI den Bildungsprozess fördern und Lehrkräfte entlasten können.

Eine Reihe von Schülerinnen und Schülern beschäftigten sich bereits jetzt mit KI, und dieser Trend wird sich weiter verstärken. Der intensive Medienkonsum der Kinder und Jugendlichen führt allerdings deutlich beobachtbar zu Problemen wie Defiziten in der Konzentrationsfähigkeit. Hier stellt sich die Frage nach Lösungsmöglichkeiten. Auch ist zu prüfen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um Missbrauch von KI zu verhindern.

Namhafte Referentinnen und Referenten aus den Bereichen Wissenschaft, Ministerien und Schulpraxis werden auf Einladung des Pädagogischen Ausschusses zu der Thematik sprechen, den Teilnehmenden Informationen liefern und mit ihnen die unterschiedlichsten Aspekte des Tagungsthemas erörtern.

Zu den Referentinnen und Referenten, die wir gewinnen konnten, gehören:

→ **Björn Braun**, *Fachberater Medienbildung am SSA Weilburg, Medienpädagogische Beratung am Medienzentrum des Lahn-Dill-Kreises;*

→ **Prof. Dr. Andreas Dengel**, *Professor für Informatikdidaktik an der*

Goethe-Universität Frankfurt am Main;

→ **Martin Fugmann**, *Schulleiter am Evangelisch Stiftischen Gymnasium (ESG) in Gütersloh, Mitbegründer des Projekts eSchool21/NERDL, einem Lernmanagementsystem für Schulen, Leiter der Abteilung Bildung und Digitales bei der DAPF in Dortmund, Studienleiter des Zertifikatskurses Digital Learning Leadership und Vorstandsmitglied der Heraeus Bildungsstiftung;*

→ **Christoph Krüger**, *Schulleiter an der Freiherr-vom-Stein-Schule Eppstein, Mitbegründer des Podcasts »Schulgelaber – Mehr als 'nur' Schule«, der Erfahrung damit hat, wie KI als Assistent im Schulalltag dienen kann;*

→ **Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing**, *Vorsitzende des DPhV;*

→ **Hauke Pöler**, *Gymnasiallehrer in Göttingen, Mitinitiator und Umsetzer des Projekts 'Multimediales Lernen', einem Schwerpunktbereich der Schulentwicklung seiner Schule, zu finden unter dem YouTube-Kanal 'Unterrichten.Digital', auf welchem er sich mit den neuesten Entwicklungen von KI, die für die Schul- und Unterrichtsentwicklung von Interesse sind, auseinandersetzt;*

→ **Staatsministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus**, *Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung*

sowie

→ **Volker Weigand**, *Landesvorsitzender des hphv.*

Das Leitungsteam des Pädagogischen Ausschusses, **Tanya Gotta-Leger** und **Julia Schubert-Förster**, wird durch das Programm der zweitägigen Veranstaltung führen.

Lockere Gesprächsrunden werden den Austausch über das Gehörte und die eigenen Erfahrungen der Teilneh-

Anmeldung

Das detaillierte **Programm der Pädagogischen Tagung 2024** und die **Anmeldemodalitäten** werden auf der **hphv-Homepage** sowie über den **hphv-Newsletter** veröffentlicht.

Auch über die Mailadressen **gotta-leger@hphv.de** oder **schubert-foerster@hphv.de** ist eine Anmeldung möglich.

menden sowie die Suche nach weiteren praktischen Ansätzen ermöglichen.

Der Pädagogische Ausschuss freut sich, wenn Sie sich den Termin der Frühjahrstagung 2024 vormerken und sich bald anmelden.

Auch Nicht-Mitglieder des hphv sind willkommen, wir erheben in diesem Fall eine Tagungspauschale von 40,- Euro für die Teilnahme an beiden Tagen.

Info

Die Tagungsstätte Weilburg können Sie auch gut mit der Bahn erreichen. Die Bahnstrecke Gießen – Limburg – Koblenz ermöglicht eine unkomplizierte Anfahrt mit Ankunftsbahnhof Weilburg, der nächste ICE-Bahnhof ist Limburg-Süd.

Vom Bahnhof aus erreichen Sie die Tagungsstätte (Haltestelle 'Tagungsstätte/DRK') mit folgenden Buslinien: X 89 – Richtung 'Grävenwiesbach', LM 51 – Richtung 'Brechen-Oberbrechen', LM 61 – Richtung 'Industriegebiet' und LM 66 – 'Rundverkehr'.

Der Fußweg vom Bahnhof zur Tagungsstätte beträgt etwa 15 Minuten.

Tanya Gotta-Leger und **Julia Schubert-Förster**, Leitungsteam des Pädagogischen Ausschusses